

Pressespiegel

Sintfeldbote

Donnerstag, 05. Oktober 2023

Donnerstag, 5. Oktober 2023

FÜRSTENBERG

Seite 9



350 Schülerinnen und Schüler der Profilschule, das Lehrkollegium und einige mitgereiste Eltern präsentierten sich vor dem auf dem Platz vor den Petersdom im Vatikan.

Papst-Audienz der Höhepunkt – Unvergessliches Erlebnis

Romfahrt zum Jubiläum der Profilschule

Das 10-jährige Bestehen der Profilschule Fürstenberg und das 100-jährige Jubiläum der Höheren Schulbildung in Fürstenberg war der Anlass für ein Ereignis der ganz besonderen Art. Unter der Leitung von Schulleiterin Irmhild Jakobi-Reike machte sich am 8. September eine 350-köpfige Reisegruppe der Profilschule Fürstenberg, versehen mit dem Reisesegen von Pastor Raphael Schliebs, mit sieben Reisebussen für acht Tage auf den Weg in die ewige Stadt nach Rom. Dabei waren Schülerinnen und Schüler der 5. bis 10. Klassen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern sowie Familienangehörige und Freunde der Profilschule.

In Rom angekommen, erwartete die Fürstenberger Schulgemeinde ein interessantes und abwechslungsreiches Programm. Am Sonntag führte ein Stadtrundgang zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt, zur Engelsbrücke und Engelsburg, zum Pantheon, zum Trevi-Brunnen und zur spanischen Treppe. Der Besuch im Kolosseum, dem größten im antiken Rom erbauten Amphitheater, war ein weiteres Highlight dieser Fahrt. Bei durchgehend hochsommerlichen Temperaturen von

mehr als 30 Grad freuten sich viele darauf, anschließend die unterirdischen und kühlen Domitilla-Katakomben vor den Toren Roms zu erkunden.

Am Dienstag standen unterschiedliche Ziele auf dem Programm. So besuchte eine Gruppe die Ausgrabungen der altrömischen Hafenstadt Ostia Antica, eine andere die Renaissance-Villa d'Este mit dazugehöriger Parkanlage in Tivoli, die als Unesco-Weltkulturerbe ausgezeichnet ist. Zwei Busse führten zum Benediktinerkloster Monte Cassino in Mittelitalien und weiter Richtung Vesuv und Neapel. Sie besuchte Pompeji, das nach dem Ausbruch des Vesuvs 79 n. Chr. unter meterhohen Asche- und Bauschutt begraben wurde. Die Ausgrabungen geben einzigartige Einblicke in die altrömischen Lebensweisen.

Unbestrittener Höhepunkt der Reise war allerdings die Teilnahme der ganzen Gruppe an der Generalaudienz mit Papst Franziskus auf dem Petersplatz donnerstagsmorgens um 9 Uhr. Als angemeldete Gruppe wurde die Profilschule Fürstenberg bei der Veranstaltung namentlich aufgerufen. Die ganze Schulgemeinschaft schwenkte dabei laut

jubilend ihre grünen Halstücher und hielt die mitgebrachten Transparente in die Luft – ein unvergesslicher Moment für alle 350 Teilnehmenden und auch für die anderen Schülerinnen und Schüler daheim in Fürstenberg, die die Audienz größtenteils live im Internet mitverfolgten. Hans Höffmann, der mit seinem Reiseunternehmen die ganze Schulfahrt wieder perfekt geplant hatte, sorgte anschließend dafür, dass der Fotograf des Vatikans von allen ein Gemeinschaftsfoto vor der Kulisse des Petersdoms machte. Den restlichen Tag nutzten die meisten für eine Erkundung des imposanten Petersdoms. Sie bestaunten dessen Ausmaße und Pracht und ergriffen auch die Gelegenheit, die Kuppel zu besteigen und fulminante Aussichten zu genießen.

Beim großen Abschlussabend erhielt die Schule das Gruppenbild zur bleibenden Erinnerung an diese unvergessliche Schulfahrt. Es wird im Schulgebäude einen ehrenden Platz erhalten. Erschöpft, aber voller positiver Eindrücke kehrten alle nach Fürstenberg zurück. In einem waren sich alle einig: die Jubiläumsfahrt nach Rom wird allen unvergessen bleiben.